

Adrenalin-Tag in der Region Hoch-Ybrig 2019

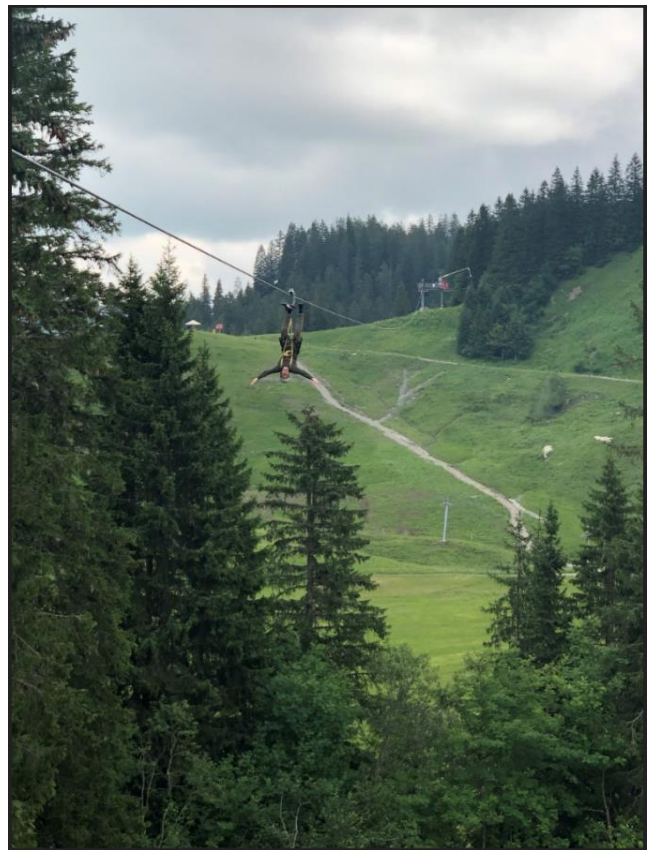
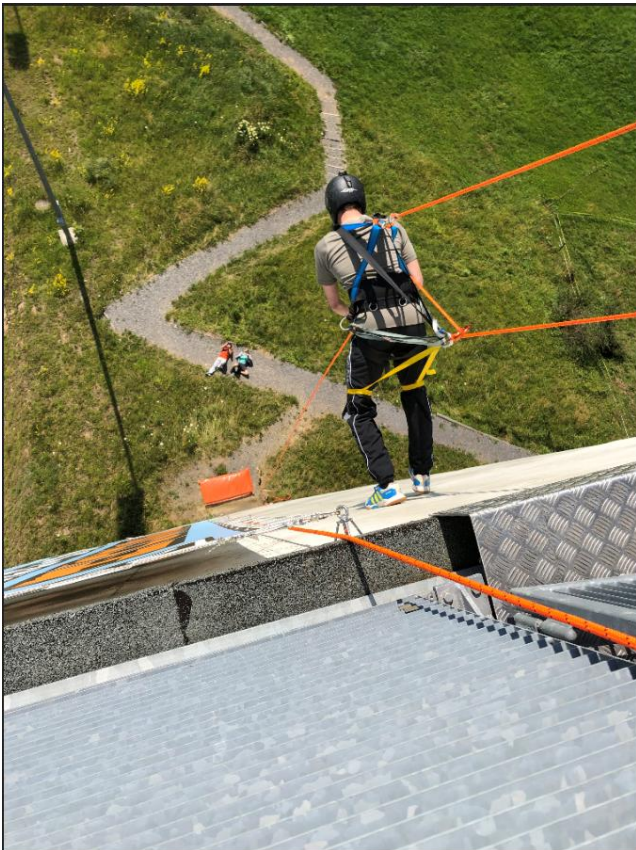
Am 14. Juli versammelten sich 9 wagemutige Mitglieder der SOLOG Ostschweiz bei den Sprungschanzen Einsiedeln zu einem vollgepackten Tag voller Abenteuer. Gleich drei verschiedene Aktionen wollten wir durchführen.

Zu Beginn trafen wir unseren fachkundigen Guide beim 30 Meter hohen Sprungrichterturm. Hier wies er uns in die Sicherheitsvorkehrungen des House-Runnings ein. Die Idee war, uns mit Seilen gesichert 90 Grad nach vorne zu kippen und dann an der Wand nach unten zu laufen. Laut dem Guide wagen 4 von 10 Personen diese Aktion nicht. Bei der SOLOG ist diese Quote besser, bis auf eine Person wagten alle die Herausforderung und konnten den Adrenalinrausch geniessen.

Nach diesem spannenden Auftakt machten wir uns auf den Weg zu der Talstation Weglosen der Luftseilbahn auf den Hoch-Ybrig. Nach einer kurzen Fahrt mit der Seilbahn zur Station Sternen war es bereits Mittag und unsere Mägen verlangten nach Befüllung. Im Restaurant konnten wir am reservierten Tisch unseren Hunger bei Cordon-Bleu und anderen Köstlichkeiten stillen.

Als nächsten Anlass wagten wir uns gleich neben dem Restaurant auf den Sternensauer, mit 2300m über zwei Trassen die längste Seilrutsche Europas. Bei Topgeschwindigkeiten bis zu 120 km/h sausten wir der Mittelstation entgegen. Beim zweiten Abschnitt konnten sich Wagemutige zudem Kopfüber ins Abenteuer stürzen.

Als zweiter Teil des Nachmittages machten wir uns mit einer rund 1 Stündigen Wanderung auf zur Druesberghütte. Hier befeuchteten wir noch schnell unsere Kehlen um uns dann die Mountaintrotti zu schnappen. Mit dem lokalen Guide Sepp wagten wir uns dann an die Abfahrt zurück zur Talstation. Rechtzeitig vor dem Regen trafen wir dort ein und konnten uns mit vielen Eindrücken auf den Rückweg nach Hause begeben.





Oblt Kay Hochuli
SOLOG Ostschweiz